

Geschäftsbericht zum 18. Geschäftsjahr

1. Juli 2022 bis 30. Juni 2023

BLUESITE

BLUESITE Beratungsgesellschaft für die Informationstechnologie mbH Friedrich-Ebert-Straße 52, 76767 Hagenbach

Amtsgericht Landau in der Pfalz HRB 21820, Geschäftsführer Dennis Scherrer

Geschäftsmodell

Die Kleinstkapitalgesellschaft bietet für Anleitungen, Beispiele und Vorlagen für Microsofts Online-Dienste „Office 365 Commercial“ an (Erbringung von Beratungsleistungen auf dem Gebiet der Informationstechnologie NACE 62.02.0).

Mitarbeiter

Herr Dennis Scherrer, Stuttgart (geb. 22.06.1977) ist einziger Mitarbeiter des Unternehmens, welches 2005 von ihm als Nachfolger des 1999 angemeldeten Gewerbebetriebs gegründet wurde. Er ist 100%-Gesellschafter und als Geschäftsführer von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Bankverbindung

VR Bank Südpfalz, Landau

Geschäftsverlauf

Umsatzerlöse verdoppelt. Die Einrichtungsanleitung wurde 73-mal (Vorjahr 44) gekauft, und zuletzt 34-mal in USD bezahlt

Personalaufwand entfällt da neben dem Gründer keine Personen beschäftigt wurden

Abschreibungen. Rechtecktisch und Drehstuhl.

Raumkosten entfallen, da überwiegende im Homeoffice gearbeitet wurde

Reparaturen und Instandhaltungen waren Software-Abos (Buchhaltungssoftware, etc.)

Verschiedene betriebliche Kosten waren bspw. Telekommunikations- (ca. 740) und Nebenkosten des Geldverkehrs (ca. 290)

Unternehmenssteuern es bestehen Verlustvorträge (137 TEUR Gewerbesteuer, 125 TEUR Körperschaftssteuer)

Ergebnis ist ein Gewinn Euro 1.185,55 Euro (Verlust Vorjahr Euro 214,81)

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

	01.07.22- 30.06.23	01.07.21 - 30.06.22
Umsatzerlöse	3.141,24	1.415,48
Sonstige betriebliche Erträge	0,00	140,31
Abschreibungen	-122,12	-179,45
Andere betriebl. Aufwendungen	-1.833,57	-1.591,15
Versicherungen, Beiträge und Abgaben	-223,44	-203,15
Reparaturen und Instandhaltungen	-343,30	-345,76
Werbe- und Reisekosten	-1,05	-1,69
Kosten der Warenabgabe	0,00	-15,63
verschiedene betriebliche Kosten	-1.265,78	-1.024,92
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.185,55	-214,81
Sonstige Steuern	0,00	-77,00
Ergebnis	1.185,55	-214,81

Bilanz

Aktiva

	01.07.22- 30.06.23	01.07.21- 30.06.22
A. Anlagevermögen	1.059,35	1.187,47
II. Sachanlagen	1.059,35	1.187,47
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.059,35	1.187,47
B. Umlaufvermögen	11.137,11	9.696,56
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.894,40	8.890,74
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	17,85	0,00
4. sonstige Vermögensgegenstände	8.876,55	8.890,74
IV. Kassenbestand. Guthaben b. Kreditinstituten. Postgiro	2.242,71	805,82
C. Rechnungsabgrenzungsposten	278,83	0,00
AKTIVA	12.475,29	10.878,03

Geschäftsausstattung - zwei zeitgemäß ausgestattete Büroarbeitsplätze - vermindert sich durch Abschreibung

Guthaben b. Kreditinstituten sind Guthaben auf Girokonto bei VR Bank Südpfalz und beim Zahlungsdienstleister PayPal

Passiva

	01.07.22- 30.06.23	01.07.21 - 30.06.22
A. Eigenkapital	-43.493,92	-44.679,47
I. Kapital	50.000,00	50.000,00
IV. Gewinn- und Verlustvortrag	-94.679,47	-94.464,66
V. Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.185,55	-214,81
C. Rückstellungen	168,85	166,00
2. Steuerrückstellungen	168,85	166,00
D. Verbindlichkeiten	55.800,36	55.391,50
2. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,00	3,05
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	290,49	11,66
8. sonstige Verbindlichkeiten	55.509,87	55.376,79
PASSIVA	12.475,29	10.878,03

Die Liquidität ist für die Geschäftstätigkeit ausreichend und würde im Bedarfsfall durch Darlehn des Gesellschafters sichergestellt
Die Verbindlichkeit gegenüber Herr Dennis Scherrer beträgt unverändert Euro 50.000,00 (in Pos. 8 sonstige Verbindlichkeiten)

Chancen, Risiken und Themen

- wegen Überschuldung sind Investitionen in die Geschäftsentwicklung auf Eigenleistung des Gesellschafters beschränkt
- ein Modell mit entsprechenden Daten (Künstliche Intelligenz) wird die primitiven Anleitungen und Vorlagen übertreffen
- Prognosen für die Geschäftsentwicklung scheinen auf Basis der letzten vier Geschäftsjahre nicht seriös
- Rentabilität ist - auch im Vergleich mit Anderen - viel zu gering

Ausblick

Den Preiserhöhungen von Microsoft (Büro Online-Dienste) und PayPal (Zahlungsdienstleistungen) wurde mangels Alternativen zugestimmt. Der Telekommunikationsanbieter wird vermutlich höhere Kosten durch Neugeschäft mit Glasfaser kompensieren, so das **nicht mit außergewöhnlichen Kostensteigerungen zu rechnen ist**. Die Geschäftsausstattung (inklusive Computer) ist ausreichend, **Investitionen erst Ende 2024** geplant.

Für das nächste, 19. Geschäftsjahr 2023-2024 wird weiter mit Gewinn gerechnet.

Ergebnisverwendung

Der Gewinn wurde heute auf neue Rechnung (Bilanz) gebucht.

Hagenbach, 18. Juli 2023

Geschäftsführer Herr Dennis Scherrer